

Lehrbegleitender Studiengang – BMS1 Technische Richtung

Grundsätzliches zum lehrbegleitenden Studiengang – BMS1, technische Richtung

- Beim Antritt der Ausbildung muss ein gültiger Lehrvertrag vorliegen.
- Ergänzt die fachliche Grundausbildung und eignet sich besonders für Berufsleute von technischen und gewerblichen Berufen (z.B. Polymechaniker/in, Automatiker/in, Konstrukteur/in, Informatiker/in, Landmaschinenmechaniker/in, Elektromonteur/in, Hochbauzeichner/in, Schreiner/in, usw.) mit guten Sekundarschulleistungen
- Vermittelt eine breite mathematische und sprachliche Allgemeinbildung sowie Grundlagen im Gebiet der Naturwissenschaften (Physik, Chemie).
- Fördert das Verständnis für die wirtschaftlichen, politischen, sozialen, psychologischen und kulturellen Zusammenhänge.
- Fördert die geistige Beweglichkeit und die Kreativität sowie die Fähigkeit zu eigenständiger Arbeit und Zusammenarbeit in der Gruppe.
- Schliesst mit der Berufsmaturität ab, die den prüfungsfreien Eintritt zu Fachhochschulen in Kombination mit der entsprechenden Grundausbildung ermöglicht.
- Ein zusätzliches Ausbildungsmodul (Passerelle), führt zum Studium an der Universität resp. an der Eidgenössischen Technischen Hochschule (ETH) oder an der pädagogischen Hochschulen (z.B. Lehrer/innenbildung).

Unterrichtsfächer unterteilen sich in Grundlagen-, Schwerpunkt- und Ergänzungsfächer

- **Grundlagenfächer**
Deutsch, Französisch, Englisch, Geschichte/Staatslehre, Volkswirtschaft/Betriebswirtschaft/Recht, und Mathematik
- **Schwerpunktfächer**
Physik und Chemie
- **Ergänzungsfächer** (eines ist zu wählen)
z.B. Englisch, Informatik, Buchhaltung, Gestalten u.a.m.

Aufnahmebedingungen

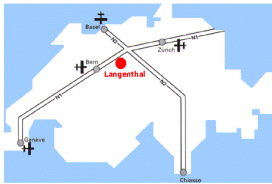
- Prüfungsfrei in eine BMS aufgenommen wird, wer am Ende des ersten Semesters des 9. Schuljahrs
 - a) im deutschsprachigen Kantonsteil den gymnasialen Unterricht besucht,
 - b) bezüglich Sachkompetenz sowie Arbeits- und Lernverhalten in den Fächern Deutsch, Französisch, Englisch, Mathematik und Natur – Mensch – Mitwelt im Hinblick auf den Unterricht an einer BMS als geeignet beurteilt wird.
- Allen Auszubildenden steht der Weg über eine schriftliche Aufnahmeprüfung offen. Geprüft wird der Kernstoff an bernischen Sekundarschulen in den Fächern Deutsch, Französisch und Mathematik.
- Die Aufnahmeprüfung findet im März statt. Genauer Anmelde- und Prüfungstermin kann bei untenstehender Adresse nachgefragt werden.

Dauer

Die BMS1 technische Richtung an der Berufsfachschule Langenthal wird als vierjährige lehrbegleitende Schule geführt. Das Unterrichtsjahr dauert 38 Wochen, beginnt jeweils im August und endet im Juli. Die Schultage sind mit dem Fachunterricht koordiniert.

Lage

- Die Schule ist optimal mit öffentlichen und privaten Verkehrsmitteln erreichbar.



Kosten

- Für den Besuch der lehrbegleitenden BMS werden keine Einschreibe- und Prüfungsgebühren erhoben.
- Berufsmaturandinnen und -maturanden entrichten ein Materialgeld von Fr. 50. – pro Jahr und tragen die Kosten für Schulmaterial, Taschenrechner etc. selber.

Anmeldeunterlagen und Informationen

Berufsfachschule Langenthal

Weststrasse 24

Postfach

4901 Langenthal

Tel. 062 916 86 66

Fax 062 922 10 34

Homepage: www.bfsl.ch

Mail: bfsl@bzl.ch